



Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e.V.
- Die clevere Alternative für Berlin und Brandenburg -

Alternativer Mieter- und
Verbraucherschutzbund e.V.

Geschäftsstelle:
Bürgerbüro Falkenhagener Feld
Westerwaldstraße 9
13589 Berlin

Pressemitteilung 04/2014

Postanschrift:
AMV - Alternativer Mieter- und
Verbraucherschutzbund e.V.
Pillnitzer Weg 35
13593 Berlin

Tel: 030 / 68 83 74 92
Handy: 0170 / 237 17 90

Mail: information.amv@gmail.com

Geplante Großfusion: Deutsche Annington will GAGFAH übernehmen!

Wie heute bekannt wurde, haben die Vorstände und Aufsichtsgremien von Deutsche Annington und GAGFAH einen Zusammenschluss der beiden Immobilienunternehmen vereinbart. Es wird mit rund 350.000 Wohneinheiten und einem Portfolienwert von rund 21 Mrd. € das zweitgrößte börsennotierte Immobilienunternehmen Kontinentaleuropas entstehen.

Aber was bedeutet das für die betroffenen Mieter?

Der Vorstandschef Thomas Zinnöcker von der GAGFAH äußerte sich hierzu wie folgt: "Unseren Mietern kann ich versprechen, dass die GAGFAH alle abgeschlossenen Vereinbarungen einhält und dass die gemeinsame Gesellschaft sich an ihrem Anspruch als sozial verantwortlicher Vermieter messen lässt."

Dazu der 1. Vorsitzende unseres Vereins Uwe Piper: " Ich befürchte, dass die Fusion negative Folgen für die Mieterschaft der GAGFAH haben wird. Die Deutsche Annington ist dafür bekannt, dass es ihr um maximale Rendite geht und sie dafür gerne mal die notwendigen Investitionen für Instandhaltung und Instandsetzung vergisst mit der Folge, dass die Bausubstanz auf Dauer leide. Hinzu komme, dass der Mitspiegel oftmals maximal ausgereizt werde. Es werde nach der Fusion mit Mieterhöhungen gerechnet. Schließlich sei nicht auszuschließen, dass sich die Qualität der Mieterbetreuung durch Zentralisierungsmaßnahmen verschlechtern werde. Er glaube nicht an eine sozial verträgliche Fusion und sehe dieser skeptisch entgegen."

Berlin, den 01.12.2014

Marcel Eupen, Pressesprecher